

Inhalt

Vorwort | 7

I. Einleitung | 9

1. Forschungsdiskussion | 13
2. Zentrale Forschungsfragen, Methoden und Konzepte | 22
3. Quellen | 31

II. Ausgangspunkte | 37

1. Gebärd- und Findelhäuser: ein merkantilistisches Patentrezept? | 37
2. Gebärdhausgründungen im österreichischen Reichsgebiet | 45
3. Gründungsvoraussetzungen in Tirol | 47
 - 3.1 Bevölkerungsentwicklung und Illegitimität in Tirol | 48
 - 3.2 Die Professionalisierung der geburtshilflichen Ausbildung | 66

III. Das Innsbrucker Gebärdhaus – Sozial- oder Prestigeprojekt? | 77

1. Die städtische Gebärdabteilung –
Frühphase einer Institution (1816-1858) | 79
 - 1.1 Konstituierende Rahmenbedingungen | 80
 - 1.2 Standortdiskussion – Alle Lasten versus Innsbruck | 87
2. Die Filial-Gebärdanstalt –
eine institutionelle Übergangsphase (1858-1869) | 101
 - 2.1 Strukturelle Adaptierung und Optimierung | 102
 - 2.2 Reaktionen auf die Etablierung der Innsbrucker Filialanstalt | 107
 - 2.3 Standortfestigung – Innsbruck versus Alle Lasten | 113
3. Die Landesgebärd- und Findelanstalt –
Zentralisierung einer Institution (1870-1881) | 116
 - 3.1 Ausbau – Schließung – Neugründung | 117
 - 3.2 Raumnot und Überfüllung – von der Not im Notbehelf | 129
 - 3.3 „Findelhäuser machen Findelkinder“ –
zur Schließung des Tiroler Findelhauses | 137
4. Die Landesgebärdklinik –
Stabilisierung einer Institution (1881-1897) | 142
 - 4.1 Funktionswandel – von der Anstalt zur Klinik | 143
 - 4.2 Räumliche Veränderungen – der Neubau in Wilten | 151

- 5. Die Landesgebärklinik –
Hochphase und Krisenjahre einer Institution (1897-1924) | 161
 - 5.1 Hochkonjunktur und Rückkehr alter Muster | 165
 - 5.2 Zwang zur Einschränkung – das Überleben der Anstalt
im Ersten Weltkrieg | 177
 - 5.3 Das Ende der Tiroler Landesgebärklinik | 185

IV. Der Mikrokosmos Gebärhaus – medikale Lebenswelten | 195

- 1. Das (medizinische) Personal –
Organisatoren des medizinischen Raumes | 197
 - 1.1 Der Direktor/Inspektor | 200
 - 1.2 Der Professor für Geburtshilfe und Gynäkologie/Primarius | 205
 - 1.3 Der klinische Assistent/Sekundärarzt | 220
 - 1.4 Die Gebärhaushebammen | 224
- 2. Die Gebärhausklientel –
Schwangere, Gebärende und Wöchnerinnen | 239
 - 2.1 Zivilstand | 240
 - 2.2 Alter | 242
 - 2.3 Soziale Verortung | 245
 - 2.4 Regionale Verortung | 253
 - 2.5 Religion | 259
- 3. Das (Zusammen-)Leben in der Anstalt | 260
 - 3.1 Von der Aufnahme zur Entbindung | 260
 - 3.2 Das „geburtshilfliche Geschäft“ –
die Vorgänge im Kreißzimmer | 276
 - 3.3 Wochenbett und Entlassung | 303

V. Resümee | 315

Bibliographie | 329

Abbildungsverzeichnis | 357